

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 59 (1933)

Heft: 28

Rubrik: Die Frau von Heute

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

GOLDAR ZAHNPFLGE

GOLDAR WINKELZAHNBÜRSTE
Patentiert im In- und Ausland
Die vollkommene Zahncleingung

I mittel oder hart Fr. 2.40 • II mittel oder hart Fr. 2.10 • III weich ... Fr. 1.80
Die einzige Zahnbürste die zu gleicher Zeit eine gründliche Innen- und Aussenreinigung gestattet, dazu die

GOLDAR VOLKSZAHNPASTA
große Tube Fr. -90
Verlangen Sie diese Produkte in allen einschlägigen Geschäften

GOLDAR AG. NÄNIKON

So viele Frauen leiden

an Mattigkeit, Schwäche, Schlaffheit und besonders an dem abzehrenden und heimlich quälenden Weissfluss. Ein altes Mahnwort lautet: Wer den Weissfluss nicht entfernt, bei dem schlägt keine Medizin an. Wenn Sie schon vieles dagegen probiert haben ohne Erfolg, verzagen Sie nicht, machen Sie noch einen Versuch mit den Hochalpinen Frauentropfen (Schutzmarke Rophaien), sie enttäuschen nicht. Das matte Aussehen, die Müdigkeit verschwindet. Sie werden sich bald wieder jung und arbeitsfroh fühlen. — Probegefäß Fr. 2.75. Kurzflasche 6.75 in Apotheken und Drogerien.

Kräuterhaus Rophaien, Brunnen 8.

Ihre Nervosität,

Schlaflosigkeit, Arbeitsunlust, Angstgefühl, Nervenschwäche, Erregbarkeit, Reizbarkeit, Nervenzerrüttung, nervöse Zerfahrenheit usw. wird behoben durch

Dr. Richter's Nerventonitum

Viertausendfach bewährt! Ein reines Nervenkraftigungsmittel, so wie Sie es brauchen, das Ihnen frische, gesunde Nervenkraft bringt. Sie werden ein lebensfroher, arbeitsfreudiger, nervenstarker Mensch.

Originalflasche Fr. 5.75 in Apotheken.
Apotheke Richter & Co., Kreuzlingen 8.

Dr. Seebe's Haar-Regenerator

ein garantiert unschädliches Präparat zur Pflege der Haare. 1. Zur Reinigung und Kräftigung des Haarbodens und der Wurzeln, so dass **Schuppenbildung und Haarausfall** nach erster Anwendung vollkommen verschwinden. 2. Zugleich ein **Spezialpräparat gegen graue Haare**. Die frühere Haarfärbung wird in 2-3 Wochen durch einfache Einreibung wieder erlangt. Die erstaunliche Wirkung hiervon ist unvergleichlich. Die Haare erhalten wunderbare Weichheit, Glanz und Jugendfrische. 3. Fördert deren Wachstum in hohem Maße. 4. Gibt Wasserwellen speziell die erforderliche Haltbarkeit. Kein Färbenmittel. Für Erfolg und Unschädlichkeit wird garantiert. **Notariell beglaubigte Outachten**. Preis pro Flasche Fr. 6.80. Zu beziehen in Coiffeurgeschäften, Parfümerien oder direkt durch die Generalvertr. für die Schweiz:
L. Fülemann, z. Frohberg 7, Oberwinterthur. Telefon 31.45.

Keine Autotour ... kein Picnic ... ohne die vielen herrlichen:

RUFF FLEISCH- u. WURST-
Conserve



Ist Männertreue nur ein Fantasiegebilde?

Lieber Nebelspalter!

Nachdem ich in Deinem Blatt fast zwei Monate lang vergebens nach meinem Artikel: «Ist Männertreue nur ein Fantasiegebilde von jungen, ideal gesinnnten Mädchen?» ausgesehen habe, ist mir plötzlich der Gedanke gekommen, dass sich in Deinem grossen Archiv vielleicht auch ein Fach der «Vergessenheit» oder «Vergesslichkeit» eingeschlichen hat und ich möchte Dir wärmstens empfehlen, einen rekognoszierenden Blick Deines Hellsehers in diese Gewölbe hineinblitzen zu lassen.

Versetze Dich doch einmal an meine Stelle, ich habe mir nämlich geschworen in Sachen Liebe überhaupt nichts mehr zu unternehmen, bis ich von Dir oder Deinen Nebelspalterfreunden eine aufklärende Antwort erhalten habe. — Den schönen Monat Mai habe ich nun ganz solo verbringen müssen, soll es nun mit dem Juli und August auch so gehen?

Lieber Nebelspalter, erbarne Dich meiner und lass' meinen Artikel so bald wie möglich erscheinen!!!

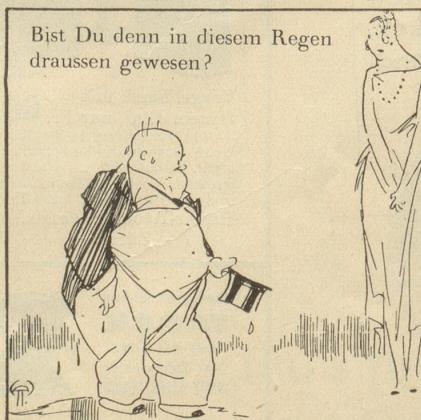
Hier ist er:

Während meines Aufenthaltes in England, hatte ich einmal zufällig Gelegenheit mit einem Herrn der bessern Gesellschaft über Eheprobleme zu diskutieren. Die Ansichten dieses Herrn, der verheiratet ist, brachte meine, bis dahin ideale Auffassung von der Ehe beträchtlich ins Schwanken.

Obwohl er selber scheinbar ganz glücklich ist, war seine ernste Mahnung: «Wenn ich Ihnen raten darf, dann heiraten Sie niemals.» Sehr erstaunt darüber, frug ich ihn etwas gründlicher aus, und plötzlich war das Eis geschmolzen und seine Begründungen überstürzten sich. «Vor allem haben wir einen grossen Fehler in unserer Gesetzkonstruktion,» sagte er, «es fehlt darin ein Paragraph, nach dem man sich auf unbestimmte Zeit verheiraten kann, um eventuell nachher, bei gegenseitiger Einwilligung die Ehe ohne weiteres lösen zu können, also die Ehe auf Probe. Natürlich,» meinte er hierzu, «ginge das nur, wenn keine Kinder da sind. Es ist für einen Mann praktisch unmöglich, sein ganzes Leben lang nur eine Frau zu lieben.»

Da er wusste, dass ich niemals seine Familie noch seine Freunde kennen lernen würde, erzählte er mir sogar von kleinen Ausschweifungen, die er sich von Zeit zu Zeit erlaubt und dass er ohne diese ein Leben als verheirateter Mann überhaupt nicht aushalten könnte. Seine Frau habe natürlich nicht den geringsten Verdacht gegen ihn und deshalb habe er auch gar nicht das Gefühl, dass

Bist Du denn in diesem Regen draussen gewesen?



Nein — ich habe gebadet und habe





er ihr Unrecht tue. Im Gegenteil, nach diesen kleinen Abenteuern habe er immer das Bedürfnis seiner Frau und den Kindern gegenüber umso lieber und aufmerksamer zu sein. So sehen Sie,» war seine Schlussfolgerung, «ist meine Handlungsweise für beide Teile sogar sehr vorteilhaft. Einmal,» fuhr er fort, «war ich bei einem Freund, einem Junggesellen, zu einem Herrenabend eingeladen und vertrat als einziger den Stand der Ehemänner. Ein jeder erzählte pikante Erlebnisse, über die natürlich gebührend gelacht wurde. Nun war die Reihe an mir; ich jedoch musste schweigen, — meine kleinen Erlebnisse durfte ich ja nicht preisgeben!

Sofort wurde nun eine Diskussion über die Ehe eröffnet und ich als Mittelpunkt mit mitleidigem Lächeln bedacht, auch sarkastische Bemerkungen fehlten nicht. Von da an fragte ich mich oft,» schloss er, «welches ist nun der höhere Lebenszweck, derjenige meiner noch unverheirateten Freunde, die sich schrankenlos jedem Genuss und Vergnügen hingeben dürfen und sich ihr Leben ohne Rücksicht auf andere gestalten können — oder der meinige, der ich eine Familie gegründet, mir damit Pflichten und Sorgen auferlegt habe und mir die kleinen Abenteuer, deren ich zur Abwechslung unbedingt bedarf, nur im Versteckten erlauben kann.»

Dieses Gespräch liess mir keine Ruhe und je mehr ich darüber nachdachte, umso grösser wurde die Verwirrung, bis ich mir vornahm, mich an meine lieben Nebelpalter-Freunde zu wenden und die Frage zu stellen: Ist diese, für mich absurde Auffassung von der Ehe wirklich diejenige des Durchschnitts-Ehemannes? Waren wohl meine Vorstellungen über die Ehe zu ideal und ist eine eheliche Treue unmöglich?

Ich könnte den Gedanken, dass mir mein künftiger Mann nicht treu bleiben könnte (falls ich überhaupt einmal heirate) kaum ertragen. Doris.

Wir fürchten, die Antworten werden nicht gerade zahlreich eingehen, denn, wer hier etwas zu sagen hat, wird wohlweislich schweigen.

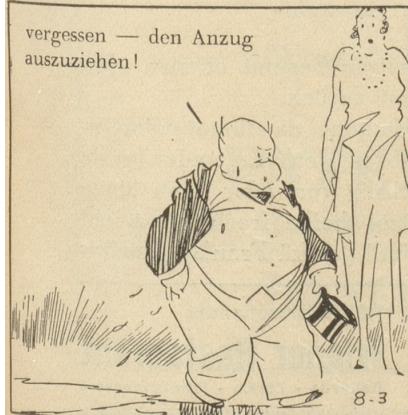
Die Red.

Wahrsagerin

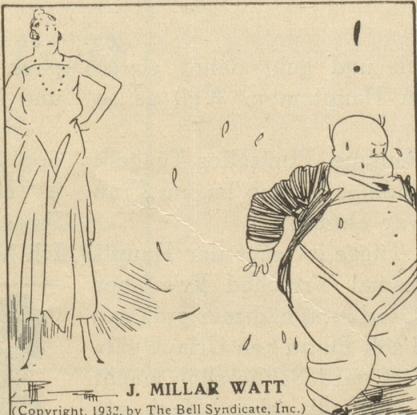
... und es steht ein grosses Hindernis zwischen Ihnen und Ihrem Glück.»

«Ich weiss, ... das ist mein Mann!»

vergessen — den Anzug auszuziehen!



8-3



J. MILLAR WATT
(Copyright, 1932, by The Bell Syndicate, Inc.)

Schlank macht jung

Werden Sie schlank durch die verjüngende indische Entfettungskur aus Pflanzensaften, die absolut unschädlich, schmerzlos, wohlschmeckend und von Aerzten empfohlen ist.

**Dr. Lobecks
Indan**
Tabletten Fr. 5.- Tee Fr. 3.-
Bellevue-Apotheke
Abt. O
Theaterstrasse 14 / Zürich



Haarfärben

Graue und missfarbige Haare werden kunstvoll behandelt und in natürliche Töne gebracht. Verkauf des besten Haarwiederherstellers à Fr. 7.—, sowie aller gutbekannten Haarfärbemittel. — Erster Salon für moderne Haarfärbung und individuelle Dauerwellen. Nähere Auskunft u. Preisliste bereitwilligst. F. Kaufmann, Kasernenstr. 11, Zürich, b.d. Sihlbrücke, Tel. 32,274.



Preis Fr. 1.50. In allen Apotheken u. Drogerien oder durch: Apotheke H. Kuoch. Orlen

Darlehen

sichern Sie sich durch Eintritt in unsere Genossenschaft. Verlangen Sie unverbindlich Statuten, Aufklärung usw. durch

„Dargo“
Darleh.-Genossenschaft
Bahnhofstrasse 57 c
Zürich 1

Ein ernstes Wort an alle Frauen



Jm Leben jeder Frau gibt es Zustände, die Jugend, Schönheit und Allgemeinbefinden bedrohen. Mit verdeckenden Parfums wäre schlecht geholfen. Da muss regelmässige intime Pflege mit Bidetal eingreifen. Bidetal ist das geschätzte Spülmittel vieler erfolgreicher, glücklicher Frauen. Es reinigt und desinfiziert ohne anzu greifen; es erfrischt, flüssiges, duftendes Kosmetikum. Erhältlich in Apotheken, Drogerien, Sanitätsgeschäften. Preis: grösse Tasche nur noch 3.75 kleine 2.50

Muster gegen 30 Rp. Marke durch Bidetal-Vertrieb, Zürich, Talacker 45



Unvergleichlich!